

Editorial

Autor(en): **Ruggli, Roger**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **108 (2014)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

Liebe Leserinnen und liebe Leser

Der Februar neigt sich dem Ende entgegen und die Tage werden wieder länger. Nach einem relativ „harmlosen“ Winter, liegt bereits ein Hauch von Frühling in der Luft.

In den ersten beiden Monaten des Jahres ist schon viel passiert. Auf der weltpolitischen Bühne konnte wohl in aller letzten Sekunde mit der Abwahl des ukrainischen Präsidenten Janukowitsch durch das Parlament ein Bürgerkrieg verhindert werden. Und die nach zwei Jahren in Haft sitzende ehemalige Staatspräsidentin Timoschenko wird nach ihrer Freilassung auf dem Maidan-Platz gefeiert.

Auf der sportlichen Weltbühne gab es in den vergangenen 14 Tagen wohl nur ein Thema. Die Olympischen Winterspiele in Sotschi. Allen Befürchtungen zum Trotz waren die Spiele des russischen Präsidenten Wladimir Putin aus sportlicher Sicht ein High-Light. Denn während der 14-tägigen Spiele regierte für einmal nicht die Politik, sondern die Athletinnen und Athleten - an perfekt hergerichteten Wettkampfstätten - mit ihren hervorragenden sportlichen Leistungen machten die Musik. Einer der Musik machte war der Schweizer Snowboard-Fahrer Nevin Galmarini mit dem Gewinn der Silbermedaille. Bevor Nevin Galmarini im Silber-Interview mit SRF Fragen beantwortet, unterbricht er den Moderator gleich. „Ich muss zuerst meine Mutter grüssen“, sagt Galmarini. Dann wird es still. Denn: Galmarini grüsst sein Mami vor laufender Kamera in der Gebärdensprache. Das ging unter die Haut! So titelt der BLICK. Der frischgebackene Silber-Medaillengewinner Nevin Galmarini sorgt mit dieser Aktion für Gänsehaut. Er erklärt: „Meine Mutter ist gehörlos. Ich habe mich bei ihr bedankt und ihr gesagt, dass ich sie gerne habe.“ Eine feine Geste eines sympathischen Bündners, der auf der Piste in Sotschi wie ein Stier gekämpft hat. Und mit Silber belohnt wurde!

Die Geste von Galmarini ist beste Werbung für die Gehörlosengemeinschaft in der Schweiz. Mit dieser kurzen Sequenz wurde einem Millionenpublikum die Gebärdensprache ein kleines Stück näher gebracht.

Also die ersten zwei Monate im Jahr 2014 waren auch für das Gehörlosenwesen erfolgreich. Und dies in vielerlei Hinsicht. So fand mit grossem Erfolg die 12. Gehörlosenkonzferenz des Kantons Zürich statt. Das Referat von SGB-FSS

Präsident Roland Hermann endet mit einem Wunsch. Hermann wünscht sich, dass es im Jahr 2014 den SGB-FSS nicht mehr brauche. Dies deshalb, weil bis dann alle Forderungen erfüllt und bestehende Hindernisse aus dem Weg geräumt seien. Er wünscht sich aber auch, dass die Bilingualität in der Schweiz Realität werde und es eine „gelebte Bilingualität“ werde.

Bleibt zu hoffen, dass auch die kommenden Monate im Jahr 2014 mit dem einen oder anderen High-Light aufwarten werden. Vor allem aus dem Gehörlosenwesen. sonos wird dann darüber berichten.

Herzliche Grüsse



Roger Ruggli
Master of Arts (M.A.)

Redaktor

IMPRESSUM

Zeitschrift sonos
Erscheint monatlich

HERAUSGEBER

sonos
Schweizerischer
Verband für Gehörlosen- und
Hörgeschädigten-Organisationen
Feldeggstrasse 69
Postfach 1332
8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch
www.sonos-info.ch

REDAKTION

Redaktion sonos
Feldeggstrasse 69
Postfach 1332
8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch
www.sonos-info.ch

INSERATE

Abonnentenverwaltung
sonos
Feldeggstrasse 69
Postfach 1332
8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch

DRUCK UND SPEDITION

Bartel Druck AG
Bahnhofstrasse 15
8750 Glarus

sonos verwendet bei Personen zur Vereinfachung abwechslungsweise die weibliche oder männliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion, unter Hinweis auf die Quelle und mit Zustellung eines Belegexemplars. Die veröffentlichten Artikel von Gastautoren geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT

am 1. April 2014
Redaktionsschluss:
15. März 2014

TITELBILD :

Amerikanische Gebärdensprache
ASL - neue Weltsprache der
Gehörlosen?